



Bild 1.: Das Büro- und Geschäftsgebäude der österreichischen Firma Blum in Herford. Die Fassade ist mit anthrazitfarbenen Großrauten von VM Zinc bekleidet. Kühn ragt das Obergeschoss über das Untergeschoss hervor.

Großrauten für ein Büro- und Geschäftsgebäude in Ostwestfalen

Anthrazitfarbene Zinkfassade unterstreicht die Architektur

Knut König und Achim Tüllner*

Ostwestfalen ist eine Region, in der sich viele Möbel- und Küchenhersteller angesiedelt haben. Im ersten Quartal 2005 erfolgte in der dortigen Stadt Herford die Fertigstellung eines Büro- und Geschäftsgebäude für die Firma Blum, ein österreichischer Hersteller für Küchenbeschläge. Das Gebäude selbst teilt sich in einen Büro- und einen Ausstellungsbereich. Der Entwurf stammt von den bks Architekten Brinkmeier, Krauß, Stanczus aus Lübbecke,

welche auch die Bauleitung während der Ausführungsphase übernahmen.

Das Bauwerk ist durch einen im Obergeschoss weit auskragenden massiven Baukörper gekennzeichnet (Bild 1. bis 3.). Die Metallfassade sollte den scharfkantigen Eindruck des Baukörpers verstärken und gleichzeitig einen Kontrast zu den großzügigen Glasflächen herstellen. Die Wahl fiel deshalb auf eine Zinkfassade mit Großrauten im Flatlock-System von VM Zinc mit anthrazitfarbener Oberfläche der Marke Anthra-Zinc. Die Ausführung der Klempnerarbeiten lag in den Händen des Fachbetriebs Aude aus Bielefeld. Diese fachkompetente Firma arbei-

tet schon seit Jahrzehnten im Bereich der Klempnertechnik. Weit über die Landesgrenzen von Nordrhein-Westfalen hinaus hat dieses Unternehmen schon eine Vielzahl von anspruchsvollen Bauobjekten ausgeführt.

Das Flatlock-System ermöglicht eine problemlose Aufnahme der Gebäude- und Fassadenachsen, da die Großrauten in den verschiedensten Größen gefertigt werden können. Bei diesem System werden die oberen Rückkantung der Großrauten zurückgesetzt, so dass die vier Blechdicken, die beim Verbinden von zwei Rauten vorhanden sind, nicht in Erscheinung treten. Ohne die sonst

* Die Autoren sind anwendungstechnische Mitarbeiter des Unternehmens Umicore Bausysteme GmbH aus Essen, der deutschen Niederlassung von VM Zinc.



Bild 2.: Das Flatlock-System von VM Zinc ermöglicht eine problemlose Aufnahme der Gebäude und -fassadenachsen ...

übliche schuppenartige Optik ermöglicht es somit die von Architekten oft gewünschte ebene Fassade. Vertikal durchlaufende Fugen sind ebenfalls realisierbar. Das System wird komplett mit Haftstreifen geliefert, was sich auf die Montagezeiten günstig auswirkt (Bild 4.).

Eine enge Zusammenarbeit zwischen dem technischen Außendienst von VM-Zinc und allen anderen am Bau Beteiligten bestand bereits in der Planungsphase des Gebäudes. Das bewirkte einen reibungslosen Bauablauf. Insgesamt waren 700 m² Fassadenfläche und 350 m² Deckenuntersicht zu bekleiden. Die Großrauten wurden in Abstimmung mit der Anwendungstechnik der Firma Umicores Bausysteme GmbH, der deutschen Niederlassung von VM Zinc, in der Werkstatt der Firma Aude gefertigt. Zunächst befestigten die Aude-Mitarbeiter jedoch Probe-Elemente auf einer Musterfläche. Dadurch hatten Bauherrschaft, Architekt und Handwerker die Möglichkeit, sich einen objektiven Eindruck vom späteren

Bild 3.: ... da die Großrauten in den verschiedensten Größen gefertigt werden können. Bei diesem Objekt betragen die Abmessungen 0,8 x 2500 x 375 mm.





Bild 4.: Kreuzungspunkt mit Haftstreifen.

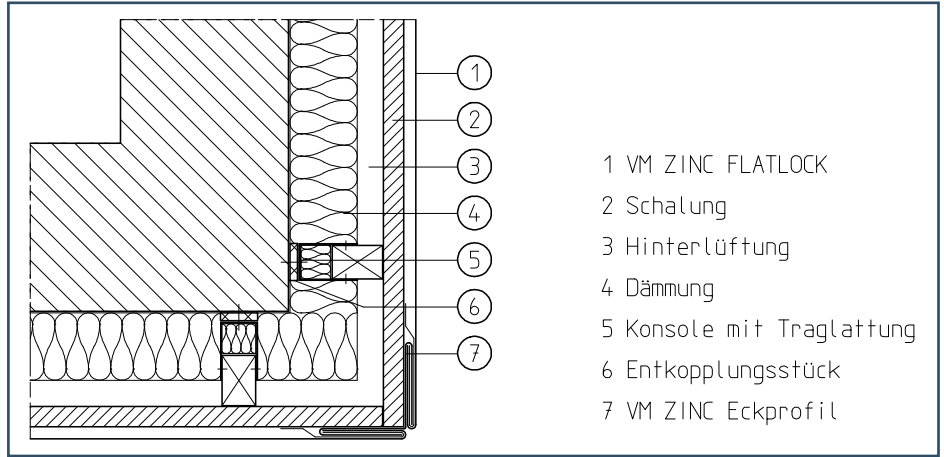


Bild 5.: Horizontalschnitt durch eine Gebäudeecke.

Erscheinungsbild zu verschaffen, Detailpunkte zu besprechen und vor Beginn der Montagearbeiten abzustimmen.

Die Großrauten haben eine Abmessung von 2500 x 375 mm und eine Materialdicke von 0,8 mm. Sie sind auf einer Nut- und Feder-Holzschalung versetzt angeordnet. Durch die Verwendung von Nut und Feder wird ein Aufschüsseln der Schalung ebenso verhindert wie das Abzeichnen der Schalung an der Metallfassade. Auch konnte dadurch auf eine zusätzliche Trennschicht zwischen Schalung und Titanzink verzichtet werden.

Die werkseitig vorbewitterte Oberfläche der Marke Anthra-Zinc entsteht durch ein spezielles Verfahren. Dabei handelt es sich um eine dunkle, anthrazitfarbene Oberfläche mit einer durch und durch homogenen und satinierten Optik. Sie wird mit einer selbstabwitternden organischen Schutzschicht versehen, welche wie ein Sonnenschutz die homogene Alterung des Materials zusätzlich unterstützt. Zusätzlich sind die Oberflächen foliert, um bauseitigen Beschädigungen vorzubeugen.

Die gesamte Fassade ist hinterlüftet. Am Fußpunkt und am Übergang von Unterdeckung zur Fassade gibt es eine umlaufende Zuluftöffnung mit Rautenlochblechen von VM Zinc. Die Entlüftung erfolgt dachseitig über die Attika. Die Fassade wird also nicht unterbrochen. Mit Hilfe von Konsolen wurde die Schalung an der tragenden Wand befestigt. Der Abstand von Schalung zur Wand ist verstellbar und die Rasterung der Fassade lässt sich so exakt einhalten.

Die Fugen des Flatlock-Systems stimmen genau mit Fenstern und anderen Gebäudeöffnungen überein. An den Außenecken sind die Großrauten zurückgekantet und in die bereits vormontierten Anthra-Zinc Eckprofile ein-

gegangen (Bild 5.). Dieselbe Detaillösung findet sich auch am Übergang von Fassade zu Unterdeckung. Dadurch entsteht eine äußerst scharfkantige Gebäudeecke, wobei die thermisch bedingte Ausdehnung der Teilflächen jederzeit gewährleistet ist.

Interessant ist die Lösung des Klempnerfachbetriebs Aude für das Verschließen der Löcher der Gerüstverankerung. Hier verwendeten die Klempner tropfenartige Abdeckungen in Form einer

Schlüssellochabdeckung (Bild 6.). Die Gerüstlöcher können natürlich ebenfalls bei Bedarf ohne Probleme wieder verwendet werden.

Insgesamt verliefen die Arbeiten auf dieser Baustelle ohne größere Probleme. Dies ist, wie immer, ein Zeichen für Fachkompetenz und eine enge Zusammenarbeit aller am Bau Beteiligten. Die Metallfassade dieses Bauvorhabens ist hierfür ein hervorragendes Beispiel. ■

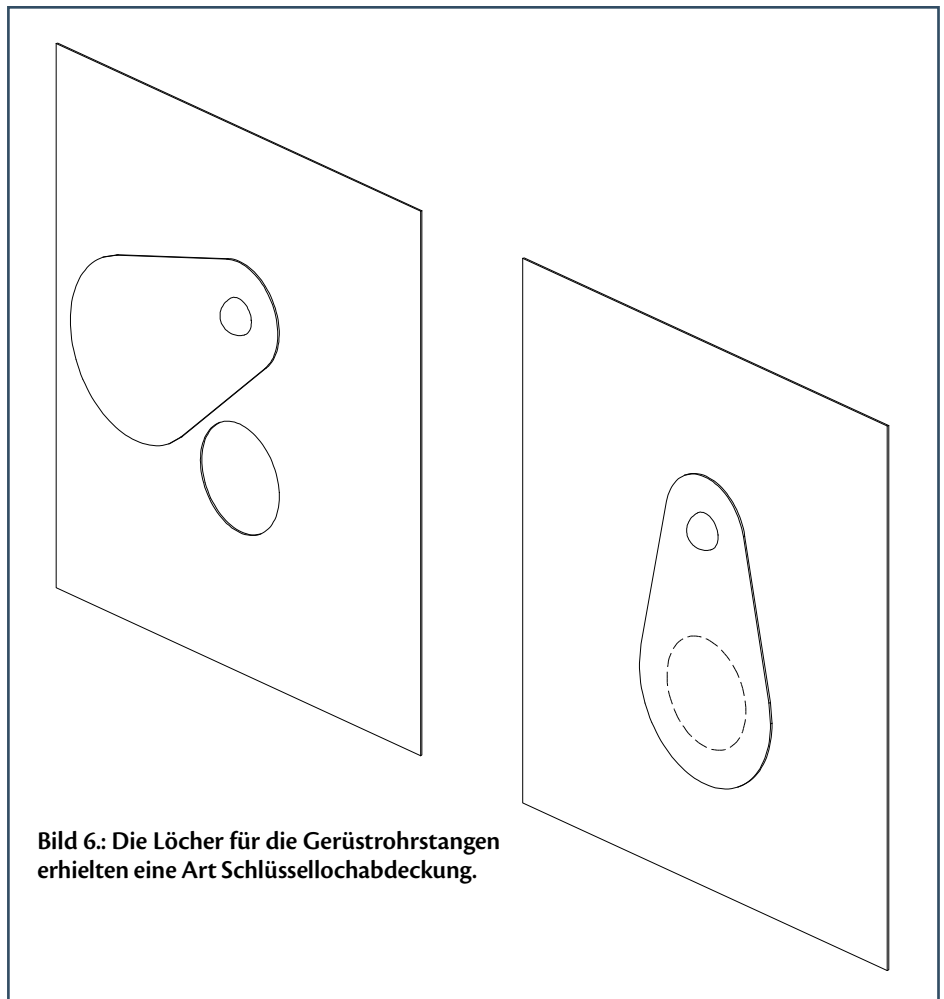


Bild 6.: Die Löcher für die Gerüstrohrstangen erhielten eine Art Schlüssellochabdeckung.

Herstellung von Dachzubehör Stanz-, Preß- + Ziehtteile Czaja



Weimarische Str. 52c • 99326 Stadttilm
Tel. (0 36 29) 30 71 • Fax (0 36 29) 31 60
CU-Regenstandrohr o. Ö. DN 100
CU-Regenstandrohr m. Ö. DN 100
CU-Regenstandr. m. Ö. rausgezogen DN 100
verz. Regenstandrohr o. Ö. DN 100
verz. Regenstandrohr m. Ö. DN 100
verz. Regenstandr. m. Ö. rausgezogen DN 100
Zink- u. CU-Endböden 250, 285, 333
Zink- u. CU-Uniböden 250, 285, 333
Zink-Standrohrkappe DN 76+80+87+100/116
Kupfer-Standrohrkappe DN 76+80+87+100/116

Der MASC Coner [Aufweiten und zusammenstecken]

Der MASC-Spezial-Aufweitconer...



... für Ihren Bohrhämmer (auch Akku) mit
R/L-Lauf, SDS-Plus oder Zahnkranzaufnahme.

Durch das speziell übersetzte Getriebe des
patentierten Coners erfolgt ein automatischer
Vorschub und Rücklauf, dadurch:

- Festhalten des Rohres mit einer Hand mögl.
- keine Beschädigung des Rohres
durch Klembacken
- ermöglicht Aufweiten von kürzesten
Rohrstücken
- problemloses Herstellen von Schiebemuffen
- schnellstes Aufweiten sämtlicher handels-
üblicher Regenfallrohre u. Bögen aus Zink,
Kupfer, ... (gefalzt, geschweißt, ...)
- absolut wartungsfreier Betrieb
- Größen, Ø mm:
50, 60, 75, 76, 80, 87, 100, 120, 130, 150

Zu beziehen
über Ihren
Fachgroßhandel
2er- od. 3er-Set
im Metallkoffer

M.A.S.C.[®]

macht Marktneuheiten

MASC Arbeitsmittel-Vertriebs GmbH
Funkweg 12a . 89250 Senden
Telefon 0 73 07/92 94 40 . Fax 92 94 42
hotline@masc-senden.de . www.masc.de

ZinCuTec[®]

Wir lassen **Kupfer**
und **Zink**
schnell alt aussehen!

- patinieren
- oxidieren
- vorbewittern

Info: Firma Sanibär · Inhaber: Jürgen Leuchte · Siemensstrasse 9
72622 Nürtingen · Tel.: 07022/969712 · Fax 07022/969713
E-Mail: Sanibaer@t-online.de · www.patinierung.de



Wir suchen einen

Klempnermeister / Dipl.-Ing.
in leitender Stellung

Wir sind ein überregional tätiges Unternehmen mit den Bereichen
Dachdeckerei / Klempnerei / Zimmerei und den Schwerpunkten
Denkmalpflege und moderne Architektur.

Sie ...

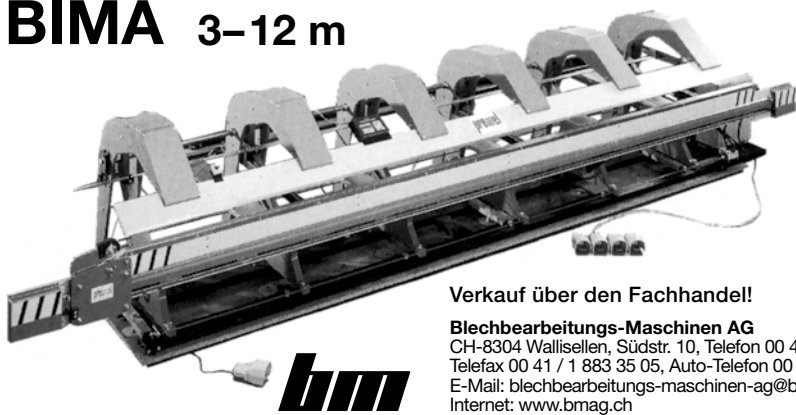
- besitzen solide Fachkenntnisse und mehrjährige Berufserfahrung
- arbeiten gerne selbständig und effizient
- sind routiniert in Planung und Koordination
- verfügen über Teamfähigkeit und ein selbstbewusstes Auftreten
- gehen gerne mit Menschen um

Interessiert?

Dann übersenden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe
Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

Hermann Bade Dächer GmbH & Co. KG, Ebstorfer Str. 5 b, 29549 Bad Bevensen
Tel. 05821 / 98850 - Fax 05821 / 9885-30 - Email: info@bade-daecher.de

BIMA 3-12 m



Verkauf über den Fachhandel!

Blechbearbeitungs-Maschinen AG
CH-8304 Wallisellen, Südstr. 10, Telefon 00 41 / 1 830 55 05
Telefax 00 41 / 1 883 35 05, Auto-Telefon 00 41 / 79 401 64 64
E-Mail: blechbearbeitungs-maschinen-ag@bluewin.ch
Internet: www.bmag.ch

LANGABKANTMASCHINE

Aus Stahlplatten gebrannte Maschinenständer, die
miteinander verschraubt werden und so eine stabile
Konstruktion ergeben (keine Schweißnähte)
Ober- und Unterwange aus vergütetem STAHL 65

Standard-Ausrüstung

Vorsatzschiene/Oberwangenverstellung/Winkel-
einstellgerät/Fusssteuerung/Not Aus/
Hand- oder Elektro-Hydr.-Schneidapparat

Spezial-Zubehör: Tiefenanschlag
Steuerung: 99 Programme je
50 Arbeitsschritte
Programm-Sprachen: i, d, f, e